



## **Gruppe für trauernde Kinder und ihre Familien**

(zwischen 6 und 14 Jahren)

Wir freuen uns sehr, dass es nun nach längerer Unterbrechung wieder losgehen darf. Die Gruppe ist in Präsenz, unter Einhaltung der Corona Bestimmungen, geplant. Weitere Informationen werden zeitnah bekannt gegeben, nehmen Sie gerne Kontakt zu uns auf.

### Infonachmittag

Mittwoch, 06.10.2021 von 16.00 bis 17.00 Uhr im Erica-Küppers-Haus

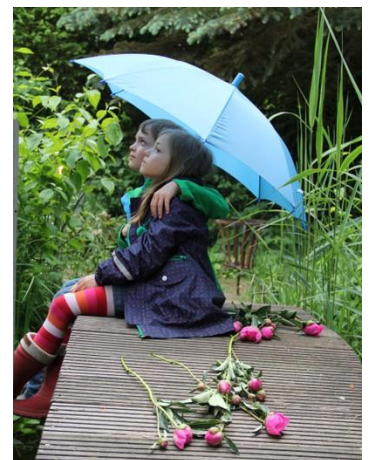
### Termine 2021/ 2021

Die Gruppen finden mittwochs von 16.00 – 18.00 Uhr statt.  
Wir bitten um Voranmeldung.

27.10. / 10.11. / 24.11. / 08.12. / 22.12.2021

19.01./ 03.02. / 16.02. /02.03./ 16.03./ 30.03.2022

Im Erica-Küppers-Haus  
(Herrngartenweg 5, Weiterstadt-Braunshardt)



### Ansprechpartner\*innen:

Trauerseelsorge im ev. Dekanat Darmstadt Land - Tabitha Oehler  
[www.trauerseelsorge.de](http://www.trauerseelsorge.de)  
[t.oehler@trauerseelsorge.de](mailto:t.oehler@trauerseelsorge.de)  
Tel.:06150-15182

Malteser Hospizzentrum Darmstadt/ Südhessen  
[www.malteser-darmstadt.de](http://www.malteser-darmstadt.de)  
[kinderhospizdienst.darmstadt@malteser.org](mailto:kinderhospizdienst.darmstadt@malteser.org)  
Tel: 06151-22050

Seit Oktober 2014 begleitet das Malteser Hospizzentrum in Zusammenarbeit mit dem evangelischen Dekanat Darmstadt- Land (evangelische Trauerseelsorge Weiterstadt) trauernde Kinder mit ihren Angehörigen. Beide Kooperationspartner konnten zu diesem Zeitpunkt auf eine langjährige Erfahrung mit trauernden Erwachsenen zurückblicken.

## **Gruppe für trauernde Kinder ...**

Im Mittelpunkt der Arbeit stehen die Kinder. Sie erwartet bei uns

- Zeit, in der sie einfach so sein können, wie es gerade für sie passt
- Im Zusammensein mit ähnlichen Betroffenen ihren eigenen Weg finden
- Verschiedene Gefühle wahrnehmen und ausdrücken dürfen
- Sich eigener Stärken und Fähigkeiten bewusst werden
- Erkennen, dass Trauer sein darf, egal wie sie sich zeigt

Ziel der Arbeit ist es, den Kindern altersgemäße und bedürfnisorientierte Unterstützungsangebote zu machen, um sie auf ihrem persönlichen und individuellen Weg der Trauer zu entlasten und zu begleiten.

## **...und ihre Familien**

Kein Kind lebt in einem isolierten Raum. Es ist eingebettet in ein System, das es im besten Fall beschützt, hilft, sich zu entwickeln. Meist ist das die Familie. Stirbt nun jemand aus diesem System Familie, wird dieses, oft mühsam aufgebaute, Gebilde gestört. Somit ist die Arbeit mit den Erwachsenen ein wichtiger Baustein in der Arbeit mit trauernden Kindern.

Hieraus ergeben sich folgende Ziele für die Arbeit mit den Bezugspersonen der Kinder:

- Stärkung und Stabilisierung des Familiensystems
- Finden eines unterstützenden Umgangs mit der Trauer in der Familie
- Stärkung der familiären Beziehungen und Hilfe bei der Neuorientierung
- Ressourcen der Erwachsenen stärken und fördern
- Verständnis für die Trauer der anderen Familienmitglieder schaffen
- Über kindliche Trauerreaktionen austauschen und sie begreifen
- Wertschätzung füreinander fördern
- Persönlicher Trauer Raum geben, sie zulassen und anerkennen und sich darüber außerhalb der Familie auszutauschen

Die Gruppe für die Erwachsenen wird parallel zur Kindergruppe in einer anderen Räumlichkeit angeboten. Hier wird: Raum für die eigene Trauer gegeben, ein Austausch von Betroffenen ermöglicht und Hilfestellung im Umgang mit trauernden Kindern angeboten.